

Mitglieder des Aeroclub Bünde wanderten zur Werburg

Um Punkt 14:00 Uhr startete der Aero Club Bünde seine diesjährige traditionelle Wanderung an der Stadthalle in Spenge.

Begleitet von einem Mix aus Dunst und Kälte führte der Weg dieses Mal durch den Werburger Wald zur Mühlenburg.



Für den kulturellen Teil der Wanderung war dieses Mal Hr. Seipelt vom Kulturverein, sowie Hr. Fißenebert zuständig. Beide Herren konnten den Wandergesellen und Gesellinnen einen interessanten Eindruck aus der Geschichte der Werburg vermitteln.



1468 erstmals urkundlich erwähnt übergibt Heinrich Ledeburg seinen Söhnen Besitzungen. Der Sohn Gerhard bekommt die Mühlenburg, welche sich übrigens ebenfalls auf Spenger Stadtgebiet befindet und Johann bekommt die Werburg.

1643 geht die Werburg an Stats Hertke Münch über und blieb 130 Jahre im Besitz der Familie von Münch.

1773 wird Philipp Clamor von dem Bussche, genannt Münch Eigentümer der Werburg. Das Rittergut blieb dann im Besitz der Familie von Bussche Münch bis ins Jahr 1941.

1941 wurden die Gebäude von Alhard Freiherr von dem Bussche Münch an die Stadt Spenge verkauft.

1968 geht im Rahmen eines Tausches das Torhaus an Frau Johanne Märtens.

Schließlich kauft die Stadt Spenge im Jahre 1991 das Torhaus zurück.



Wer mehr über die Werburg Spenge erfahren möchte findet weitere Informationen unter:
<http://www.werburg-spenge.de/>

Nach diesem kulturellem HiLight ging es anschließend zum Hotelrestaurant "ZUM BLÜCHERPLATZ".

Dort ließen die Bänder "Vereinswanderer" bei Blücherteller, Putenbrust und Röstis noch einmal das Fliegerjahr 2010 Revue passieren.

Organisiert wurde die diesjährige Wanderung von Ralf und Kordula Krenkel.